

Ressort: Finanzen

Paritätischer Wohlfahrtsverband fordert höhere Hartz-IV-Sätze

Berlin, 14.08.2013, 07:10 Uhr

GDN - Angesichts der stark gestiegenen Lebensmittelpreise fordert der Paritätische Wohlfahrtsverband eine Erhöhung der Hartz-IV-Regelsätze. Ulrich Schneider, Hauptgeschäftsführer des Verbandes, sagte der "Neuen Presse": "Ein erwachsener Hartz-IV-Bezieher bekommt im Moment gerade 4,30 Euro am Tag für seine gesamten Mahlzeiten im Regelsatz, ein Jugendlicher 3,50 Euro. Das sind ohnehin Margen, mit denen man eine vernünftige Ernährung überhaupt nicht sicherstellen kann."

Je mehr Kinder in der Familie seien, desto schlimmer schlugen diese Preissteigerungen durch. "Je größer die Familie und je kleiner die Kinder, desto größer die Not." Schneider forderte, den Regelsatz "auf 437 Euro monatlich plus einmaliger Leistungen, also etwa die Ersatzbeschaffung eines Kühlschranks oder Kinderfahrrads" zu erhöhen. Er machte darauf aufmerksam, dass es bereits zum 1. Januar diesen Jahres Strompreiserhöhungen von zehn Prozent gegeben habe. "Für Einsparungen ist kein Spielraum mehr im Regelsatz."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-19599/paritaetischer-wohlfahrtsverband-fordert-hoehere-hartz-iv-saetze.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com